



Knappschaftskrankenhaus ist erneut „Top regionales Krankenhaus“

Von *kkbola*

Erstellt am 20 Okt 2016 - 11:55

Medizinische Klinik gehört im Bereich Darmkrebs zur Spitzengruppe

Wenn es darum geht, aus der Vielzahl an Kliniken das passende Haus für eine medizinische Behandlung zu finden, fühlen sich viele Patienten an das Sprichwort „Wer die Wahl hat, hat die Qual“ erinnert. Kein Wunder, denn nach Angaben des Statistischen Bundesamtes gibt es derzeit bundesweit rund 1950 Krankenhäuser. Das Magazin „Focus“ hat deshalb die 396 Topadressen Deutschlands ermittelt und sie als „Klinikliste 2016“ publiziert. Darin zum wiederholten Mal als „Top regionales Krankenhaus“ Nordrhein-Westfalens gelistet wird das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum. Doch damit nicht genug: Im Bereich Darmkrebs zählt die Medizinische Klinik am Knappschaftskrankenhaus aufgrund ihrer guten Diagnostik und Therapie zu den besten Kliniken deutschlandweit.

Bereits in der Ärzteliste, die die Münchener Zeitschrift im Juni veröffentlichte, war Prof. Dr. Wolff Schmieg, Direktor der Medizinischen Klinik, als Experte für Tumore des Verdauungstraktes aufgeführt worden. Während vor einem halben Jahr jedoch die Personen und ihre Verdienste im jeweiligen medizinischen Segment im Mittelpunkt der Betrachtung standen, waren es diesmal die Behandlungen selbst. Dafür sammelte das Recherche-Team des „Focus“ anhand von Ärztebefragungen, Patientenumfragen sowie durch die Auswertung der gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsberichte und die an die Kliniken verschickten Fragebögen eine Vielzahl von Daten, die Aufschluss geben über die Fallzahlen, den nachhaltigen Behandlungserfolg bei Operationen, die Komplikationsquote, die technische Ausstattung und die Ärztestruktur bis hin zur Qualifikation der Pflegenden, den Hygienestandards und der Patientenzufriedenheit.

Die Medizinische Klinik am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum schneidet in der tabellarischen Auswertung besonders gut ab in den Bereichen Reputation, Medizin-Score (Qualifikation des medizinischen und pflegerischen Personals, Ausstattung und Interdisziplinarität) und Hygiene. Die Patientenzufriedenheit liegt bei 77 Prozent.

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:32): <http://medkom24.eu/node/21829>